



Machen Sie Ihr Zuhause „giftsicher“

Tipps für Haushalte mit Kindern

Kinder bis zu 3 Jahren verschlucken häufiger möglicherweise giftige Substanzen. Säuglinge erfahren in ihrer normalen Entwicklung die Umwelt durch den Mund; Kleinkinder erkunden alles Erreichbare neugierig – auch dessen Geschmack. Diese Kinder haben noch keine Angst vor Vergiftungen und sind deshalb besonders auf das Gefahrenbewusstsein ihrer Eltern angewiesen.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Wenn Ihr Kind mobil wird, begeben Sie sich einmal in gleicher Höhe wie Ihr Kind auf eine Entdeckungsreise durch Ihre Wohnung: Sie werden erstaunt sein, was plötzlich alles in Reichweite Ihres Kindes ist.

Wenn Sie Besuch bekommen, der keine Kleinkinder hat, oder wenn Sie mit Ihrem Kind in einem kinderlosen Haushalt zu Besuch sind, seien Sie besonders wachsam! Nur Sie haben das Gefahrenbewusstsein für mögliche Vergiftungsunfälle.

Medikamente

- immer unerreichbar für Kinder aufbewahren. Bei Säuglingen ist es ausreichend, Medikamente hoch zu lagern. In Haushalten mit Kleinkindern sollten abschließbare Medikamentenschränke oder Kosmetikkoffer mit Zahlenschloss benutzt werden. Müssen Medikamente im Kühlschrank aufzubewahrt werden, benutzen Sie z.B. **uninteressante** Umhüllungen.
- Sagen Sie Ihrem Kind niemals, dass Medikamente Bonbons oder Fruchtsaft seien oder so schmecken!
- Medikamente für Erwachsene und Medikamente für Kinder sollten an getrennten Stellen aufbewahrt werden, um Verwechslungen auszuschließen.

Putzmittel

immer unerreichbar für Kinder aufbewahren. Schränke und Schubladen sollten mit entsprechenden Sicherungen ausgestattet werden. **Putzmittel dürfen niemals in Getränkeflaschen umgefüllt werden!**

Wohnzimmer

- Besonders häufige Quellen möglicher Vergiftungen sind **Zigaretten**, aber auch alle anderen Dinge, die auf Couchtischen griffbereit liegen.
- Auch **Pflanzen** haben für Kinder eine hohe Anziehungskraft. Sie als Eltern sollten unbedingt wissen, welche Pflanzen in Ihrem Haushalt sind und alle giftigen z.B. mit Hilfe unseres Merkblattes "**Pflanzen - eine Gefahr für Kinder?**" aussortieren.
- **Lampenöle und Duftöle** gehören nicht in Haushalte mit Kleinkindern, selbst wenn die Flaschen einen kindersicheren Verschluss haben. Kinder trinken die Flüssigkeiten auch aus den ungesicherten Duftlampen bzw. den Schälchen.



Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin)



030-19240

Kinderzimmer

- **Medikamente** gehören nicht auf den Wickeltisch.
- Die **Pflegeprodukte** für Ihr Kind sollten Sie nur unter Ihrer Aufsicht zum Spielen geben, **NIEMALS PUDER** in Kinderhand.
- Kleine **Spielzeugteile** von älteren Geschwistern können leicht verschluckt werden.
- **Chemie-Baukästen** sollten auch von älteren Kindern immer nur unter der Aufsicht Erwachsener benutzt werden, einige der Substanzen sind hochgiftig.

Küche

- Hier ist es wegen des häufigen Zugriffs besonders schwierig, **Reinigungsprodukte** sicher aufzubewahren.
- Gefährlich können unter anderem **Entkalker**, **Backofensprays** und **Geschirrspülmaschinenreiniger** sein.

Bad / Toilette

- **Rohrreiniger** gehören zu den gefährlichsten Haushaltsprodukten,
- aber auch WC-, Sanitär-Reiniger oder Desinfektionsmittel können schwere Vergiftungen hervorrufen.
- **Toilettenduftsteine** scheinen eine magische Anziehungskraft auf Kleinkinder zu haben. Sie sind in Kinderhaushalten überflüssig.

Schlafzimmer

- Natürlich ist es praktisch für Sie, täglich einzunehmende Medikamente wie die **Antibabypille** direkt am Bett zu haben - aber auch praktisch für Ihr Kind.
- Schminktische sind für Kinder ein hochinteressanter Spielplatz, denken Sie daran, **Parfüms**, **Puder**, **Nagellack**, **Nagellackentferner** usw. zugriffssicher aufzubewahren.

Garten, Balkon

- Genauso wie in Ihrer Wohnung, sollten Sie die **Pflanzen** in Ihrem Garten kennen und um ihre Giftigkeit wissen.
- **Pflanzenschutzmittel** können hochgiftig sein. In einem Garten, in dem Kleinkinder spielen, sollten sie nicht angewendet und in gar keinem Fall aufbewahrt werden.
- Grillanzünder und Grillreiniger enthalten oft gesundheitsschädliche Stoffe und müssen deshalb, besonders **beim Grillfest**, für Kinder unzugänglich gelagert werden.

Keller, Garage

- **Auto-Produkte** wie Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeiten oder Öle sind sehr giftig. **NIEMALS UMFÜLLEN!** Am besten lassen Sie die Pflegemaßnahmen an der Tankstelle vornehmen und die Produktreste dort entsorgen.
- Nitroverdüner, Lacke, Brennspritus oder andere **Bastel- und Renoviermaterialien** sollten für Kinder immer unerreichbar aufbewahrt werden. Vorsicht auch bei kleinen Nägeln oder Muttern.